

Sitzungsvorlage

Nr. 2023/801

Beschlussvorlage**Projektantrag für ein mögliches Fördervorhaben „Regionale Ernährungswende Wendland.Elbe (REWEND)„**

Ausschuss Klima und Mobilität	08.11.2023	TOP 8
Kreisausschuss	11.12.2023	TOP 21
Kreistag	18.12.2023	TOP 26

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt - im Falle einer Förderzusage im Modellregionenwettbewerb „Ernährungswende in der Region“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft - die Durchführung des Projektes „Regionale Ernährungswende Wendland.Elbe (REWEND)“ im Zeitraum 01.07.2024 bis 31.12.2026.

Sachverhalt:

Im Jahr 2023 wurden vom Kreistag zwei Beschlüsse zur Stärkung der Ernährungswende in der Region gefasst. Im Beschluss 2023/559 adressiert eine klimafreundliche Mittags- und Schulverpflegung (inkl. Kioske) mit Fokus auf biologische und regionale Lebensmittel. Durch den Beschluss 2023/650 wird die Verwaltung beauftragt *„einen nachhaltigen Ausbau des Landkreis-Engagements für mehr Bio-Lebensmittel aus und in der Region - vor allem in den Bereichen der Gemeinschafts- und Außer-Haus-Verpflegung - den Beitritt in das Netzwerk der deutschen Bio-Städte, -Gemeinden und –Landkreise und gleichzeitig die Mitgliedschaft im Verein zur Förderung der Bio-Städte e.V. umzusetzen. Als konkretes Projekt benennt der Landkreis die Erhöhung des regionalen Bio-Lebensmittelanteils in der warmen Schulverpflegung sowie an den Schulkiosken der kreiseigenen Schulen.“*

Um für eine Umsetzung der Beschlüsse mehr personelle und finanzielle Kapazitäten zu bekommen, wurde für den Modellregionenwettbewerb „Ernährungswende in der Region“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft eine Förderskizze mit dem Titel „Regionale Ernährungswende Wendland.Elbe (REWEND)“ eingereicht. Das Verfahren ist zweistufig. Die erste Projektskizze umfasst eine Projektdurchführung in einem Verbundvorhaben mit dem Landkreis als Projektträger gemeinsam mit den Berufsbildenden Schulen (BBS) Lüchow, und den beiden Vereinen Wendland Regionalmarketing e.V. und ALMA Elbtalau e.V. Als Projektziele wurden die Vernetzung von Akteurinnen und Akteuren mit Ernährungsbezug in der Region, die Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung für regionale Ernährung bei relevanten Zielgruppen (mit einem Fokus auf Schülerinnen und Schülern an den weiterbildenden Schulen), die Schaffung von Transparenz der Angebote und Nachfrage regionaler Lebensmittel sowie der Aufbau einer Transport-Logistik und Infrastruktur vom Acker bis zum Teller festgelegt. Für das Gesamtprojekt sind vorsorglich Aufwendungen und Erträge (beantragte Förderquote: 100%) in Höhe von 658.850 Euro eingeplant, wobei 485.000 Euro für den Landkreis Lüchow-Dannenberg (mit BBS Lüchow), 75.600 Euro für Wendland Regionalmarketing e.V. und 98.250 Euro für ALMA Elbtalau e.V. beantragt würden. Projektzeitraum wäre der 01.07.2024 bis 31.12.2026.

Die Beantragung der Fördermittel läuft in einem zweistufigen Verfahren: Wird die eingereichte Projektskizze durch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) als Projektträger des Wettbewerbs bewilligt, so muss der Landkreis im nächsten Schritt einen Projektantrag einreichen. Eine Rückmeldung zur Projektskizze erfolgt voraussichtlich im Januar 2024.

Würde das Projekt in die Umsetzung gehen, wären beim Landkreis 1,5 Personalstellen für die Durchführung angesiedelt. Insgesamt setzen sich die beantragten 485.000 Euro für den Landkreis wie folgt zusammen: 295.000 Euro für Personalkosten für 1,5 Stellen, 129.500 Euro Sachmittel inklusive der Beschaffung eines Ernährungsbildungsmobils (Foodtruck) für den Schulcampus Lüchow, 55.000 Euro für die Beauftragung Dritter sowie Reisekosten in Höhe von 5.500 Euro.

Anlagen:

keine

Klimawirkung:

Laut Informationen des Bundeslandwirtschaftsministeriums (BMEL 2023) werden durch eine ökologische Landwirtbewirtschaftung die flächenbezogenen Treibhausgasemissionen um 1,75 t CO₂ Äq. je Hektar und Jahr gemindert. Quelle/URL: <https://www.bmel.de/SharedDocs/FAQs/DE/faq-oekolandbau/FAQList.html#f98728> (Abruf: 19.7.2023)

Der Fachdienst Klimaschutz und Mobilität hat die Klimawirkungsprüfung:

nicht beratend begleitet

beratend begleitet

mitgezeichnet

Finanzielle Auswirkungen:

Akronym:

REWEND

Projektpartner:

Landkreis Lüchow-Dannenberg

Pos.

1.0	Personalausgaben	2024	2025	2026	Summe
1.1	Projektleitung & konzeptionelle Koordinierung (Projektmanagement, Ernährungswissenschaften, Nachhaltigkeitswissenschaften etc.) 100% TVöD 11	41.000,00 €	82.000,00 €	82.000,00 €	205.000,00 €
1.2	Sachbearbeitung Ernährungsbildung (Pädagogik, Ernährungswissenschaften etc.) 50% TVöD 9b	18.000,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €	90.000,00 €
	Summe Personalausgaben	59.000,00 €	118.000,00 €	118.000,00 €	295.000,00 €
2.0	Gegenstände und Investitionen über 800 Euro				
2.1	Ernährungsmobil für den ländlichen Raum (Foodtruck)	- €	100.000,00 €	- €	100.000,00 €
3.0	Vergabe von Aufträgen				
3.1	Ernährungsbildungs-Veranstaltungen (Vorträge, Kochkurse, Workshops etc.)	2.000,00 €	6.000,00 €	7.000,00 €	15.000,00 €
3.2	Programmierarbeiten (Websites, Daten-Tool etc.)	5.000,00 €	8.000,00 €	7.000,00 €	20.000,00 €
3.3	Außendarstellung (Grafik-Design, (Bewegt-)Bildaufnahmen	2.000,00 €	6.000,00 €	2.000,00 €	10.000,00 €
3.4	Analysen & Beratungen (z.B. Bestands- & Bedarfsanalyse Landwirtschaft)	3.000,00 €	5.000,00 €	2.000,00 €	10.000,00 €
4.0	Dienstreisen (Arbeiten innerhalb der Region, Netzwerktreffen, Konferenzen)	1.500,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	5.500,00 €
5.0	Sachausgaben				
5.1	IT-Ausstattung	1.500,00 €	- €	- €	1.500,00 €
5.2	Büro-Ausstattung	1.000,00 €	- €	- €	1.000,00 €
5.3	Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit (Info-, Mitmach-, Werbematerialien etc.)	5.000,00 €	10.000,00 €	12.000,00 €	27.000,00 €
	Gesamtausgaben des Vorhabens	80.000,00 €	255.000,00 €	150.000,00 €	485.000,00 €
	Eigenanteil	- €	- €	- €	- €
	Förderquote	100%	100%	100%	100%
	Beantragte Zuwendung	80.000,00 €	255.000,00 €	150.000,00 €	485.000,00 €

Der Eigenanteil des Landkreises beträgt 0 €, da eine 100%ige Förderquote seitens des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft vorgesehen ist.

gez. D. Schulz